

# INHALT

## Umschlagbild

Jon Groom wurde 1953 in Wales geboren. Der britische Künstler stellt international aus und lebt mit seiner Frau Dorna Hekmat in München.

Die Arbeiten von Jon Groom können als abstrakt metaphysische Malerei eingestuft werden. Er arbeitet mit folgenden Materialien: Acryl, Aquarellfarbe, Siebdruck, Öl und Tapisserie.

1994 präsentierte Jon Groom seine "Evidence Paintings" in der Städtischen Galerie im Lenbachhaus in München und 1996 stellte er im Museo Luis Barragan in Mexico City die Gemälderei "Homage to Luis Barragan" aus. 2007 zeigte er die Serien "Between The Light" im Ludwig Museum in Koblenz.

Momentan bereitet er eine Museumsausstellung vor, die eine Übersicht seiner Arbeiten von 1978 bis 2013 darstellt. Seine Werke sind in den bedeutenden Sammlungen in USA, Europa und Großbritannien vertreten.

## 208 Impressum

### Schwerpunktthema: Alkoholpolitik: Grundlagen, Perspektiven und Spannungsfelder

#### Editorial

- 209 Alkoholpolitik im Spannungsfeld zwischen restriktiven und moderaten Tendenzen (A. UHL)
- 211 Alkoholtherapie: Vom starren Abstinenzdogma zu einer patientengerechten Zielbestimmung (J. KÖRKEL)

- 223 Gesundheitsindikatoren als zweifelhafte Grundlage für suchtpolitische Entscheidungen (J. STRIZEK, A. UHL)
- 233 Erkenntnisse der Alkoholforschung – wie fundiert sind die Ergebnisse? (A. UHL)

## Aus Industrie und Forschung

- 249 Jetzt auch ohne Interferon-Spritze möglich: Hohe Heilungschancen mit Simeprevir bei chronischer Hepatitis C
- 253 Opioideneinsatz beim chronischen Schmerzpatienten – Risiko Abhängigkeit?

## Nachrichten

- 231 Forschungspreis und Nachwuchswissenschaftlerpreis 2015 des NSF e.V.
- 256 Hinweise für Autoren

Suchtmedizin in Forschung und Praxis wird referiert in:  
CCMed – Current Contents Medizin deutscher und deutschsprachiger Zeitschriften, Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, Köln  
PSYINDEX – Zentralstelle für Psychologische Information und Dokumentation, Universität Trier  
EMBASE, Excerpta Medica, Elsevier  
SCOPUS, Elsevier  
Die Herausgeberschaft ist Mitglied der "International Society of Addiction Journal Editors" (ISAJE)